

Robo-Racing-Team holt sich Europameistertitel

Das **FH-RoboRacingTeam Wels** brillierte kürzlich bei der **Roboter-Sumo-Europameisterschaft** in Wien mit dem von Automatisierungstechnik-Studenten gebauten Roboter „Dark Knight“ und holte sich in einer der Klassen den Europameistertitel. In zwei weiteren Bereichen sicherten sich die Studenten den Vizemeistertitel.

Die **Welser Sumo-Roboter** versuchten bei der **Roboter-Sumo-Europameisterschaft** in den Klassen **Nano-, Micro-, Mini-, Standard- und Humanoid-Sumo**, ihre Gegner aus dem Ring zu drängen. Dem von Automatisierungstechnik-Studenten gebauten Kämpfer „Dark Knight“ gelang dies in der Klasse **Mini-Sumo** am besten und belohnte schlussendlich die Studiosis mit dem **Europameistertitel**. Diese **Sumo-Roboter** haben eine Kantenlänge von max. 10 cm und ein Gewicht von max. 500 g.

Das hervorragende Ergebnis für den **FH OÖ Campus Wels** vervollständigten die **Vize-Europameistertitel** im **Nano- und Humanoid-Sumobewerb**. Die **Nano's** haben eine Kantenlänge von nur 2,5 cm und ein Gewicht von nur max. 25 g. Die **Sumokämpfer** in menschlicher Gestalt - die **Humanoiden** - müssen zwei Beine haben und dürfen sich nur mit diesen gehend oder laufend fortbewegen. Insgesamt kämpften mehr als 600 Teilnehmer aus 23 Länder um den begehrten Titel.

Das **Europameister-Team Minisumo** besteht aus **Wolfgang Schinnerl, Lukas Schlossinger, Thomas Penkner und Georg Sandberger**. **Vize-Europameister Humanoid** wurde **Thomas Penkner**, **Vize-Europameister Nanosumo** wurden **Matthias Kofler, Christian Prechtl, Raimund Edlinger und Michael Zauner**.



Das erfolgreiche FH-RoboRacing-Team Wels unter der Leitung von DI (FH) Raimund Edlinger, Ing. Michael Zauner BSc und Prof. (FH) Dipl.-Ing. Walter Rokitansky.

Foto: INNOC